

PFLEGE

- Jährlich 2 – 3 l/m² Nährhumus oder reifen Kohlekompost einhacken
- Wassergaben je nach Reservoir
- Dauerbegrünung mit Mischkulturen

VORTEILE

- Substrat weniger anfällig für Fäulnis
- ↳ Geringeres Risiko für Pflanzenkrankheiten oder Schädlinge
- ↳ Durch formstabilen Substrat bleibt das Volumen im Beet erhalten

In unserem Betrieb ist erhältlich:

- Reifer Humuskompost
- Schwarzerde (Kohlekompost)
- Humuserde
- Pflanzenkohle
- Hochbeet
- Filtermaterial

(Platz für Firmenstempel)



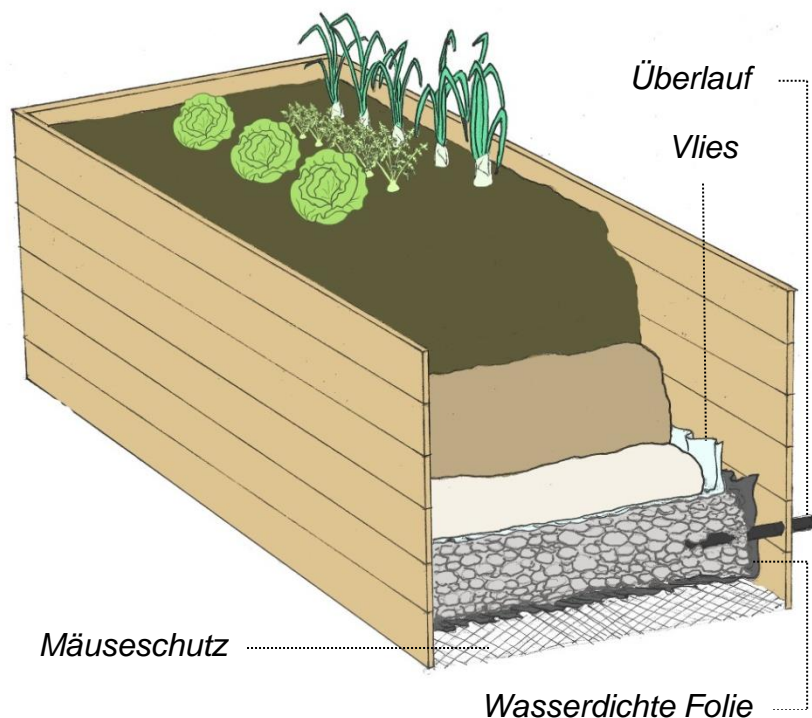
«Terra preta»-Hochbeete

Aufbau und Unterhalt

AUFBAU



Hochbeete gibt es in diversen Grössen und Materialien – ganz nach Geschmack, Bedürfnis und Budget.



WAS IST TERRA PRETA?

Mit Terra preta wird ein durch die indigene Bevölkerung der Amazonasregion geschaffener Kulturboden bezeichnet. Diesen Böden wurde Pflanzenkohle mit organischen Abfällen gelenkt kompostiert zugefügt. Die dadurch entstandenen Schwarzerde-Böden zeichnen sich durch einen sehr hohen Humusgehalt sowie eine ausgeprägte mikrobielle Vielfalt aus. Dadurch sind sie hochgradige Wasser- und Nährstoffspeicher.

Substratschicht	Mächtigkeit	Beschrieb
Humuserde mit Schwarzerde (Kohle-Humuskompost)	30 – 40 cm	Hoher Humusanteil, dieser grob gesiebt mit 20 – 40 % Schwarzerde, je nach Humusqualität mischen; Regenwürmer über Humus einbringen
Erde sandig, durchlässig (Zwischenschicht für Hochbeete ab 60 cm Höhe)	30 cm	Unterboden mit wenig Humus, 5 –10 Vol% Pflanzenkohle einmischen
Sand, Blähton oder Ziegelschrot 4/10 oder 2/4 mm	5 – 10 cm	Drainage- /Filterschicht, 5 –10% Pflanzenkohle
Kies, Steine, Geröll, Ziegelschrot	10 – 15 cm	Option mit Wasserreservoir